

Eigenständigkeit des Steuerrechts

Hrsg. v. Michael Droege u. Christian Seiler



Der moderne Staat ist Steuerstaat. Er finanziert sich dem Grundsatz nach und im Schwerpunkt durch die Gemeinlast der Steuer. Die Besteuerung legt die Grundlagen allen Staatshandelns. Ungeachtet dieser grundlegenden Bedeutung scheint die Besteuerung in der Rechtswissenschaft eine disziplinäre Eigenständigkeit zu genießen. Zwar besteht heute Einigkeit über die Erstreckung des Rechts als Gestaltungsmittel des modernen Staates auch auf seine Finanzierung, was einen Gleichlauf von allgemeinen und steuerspezifischen Rechtsmaßstäben nahelegen sollte. Jedoch hat sich die rechtswissenschaftliche Befassung mit diesem Gegenstand in eigene Diskurse verlagert, die gelegentlich auch inhaltliche und methodische Sonderwege beschreiten. Vor diesem Hintergrund wollen die in diesem Band versammelten Beiträge dem Desiderat nach Selbstvergewisserung der Steuerrechtswissenschaft nachgehen und die Eigenarten der Steuerrechtswissenschaft und ihres Gegenstandes aus unterschiedlichen disziplinären Zugriffen und Perspektiven erörtern.

Inhaltsübersicht

Otfried Höffe: Steuer-Moral? – *Christian Seiler*: Vernachlässigte Vorfragen als Grund steuerrechtlicher Sonderwege? – *Andreas Thier*: Steuerrecht in der konstitutionellen Monarchie – *Simon Kempny*: »Probebohrungen« auf der Suche nach fortwirkenden Vermächtnissen aus der ersten Blütezeit der deutschen Steuerrechtswissenschaft bis 1933 – *Christian Waldhoff*: Die alte Frage nach der Steuerrechtfertigung – im Verfassungsstaat neu gestellt – *Paul Kirchhof*: Das Verfassungsrecht – Auftrag und Grenze staatlicher Besteuerungsgewalt – *Klaus-Dieter Drüen*: Eigenständigkeit und Methodik des Steuerrechts – *Rainer Hüttemann*: Steuerrechtliche Rechtsanwendung zwischen Eigenständigkeit und Maßgeblichkeit des Zivilrechts – *Michael Droege*: Steuerrecht als besonderes Verwaltungsrecht: Zur Geschichte einer disziplinären Entfremdung und zu den Potentialen einer Wiederannäherung – *Ferdinand Kirchhof*: Gerichte als Akteure der Steuerrechtsordnung – *Marcel Krumm*: Realisierungsbedingungen des Steuerrechts im Massenvollzug – *Moris Lehner*: Rückkoppelungen des internationalen Rechts im Spektrum internationaler Steuergerechtigkeit – *Ulrich Schreiber*: Das Steuerrecht der Unternehmen aus ökonomischer Sicht: Neutralität der Besteuerung und Steuerwettbewerb

2019. IX, 246 Seiten.

ISBN 978-3-16-155771-2
fadengeheftete Broschur 89,00 €

ISBN 978-3-16-158324-7
eBook PDF 89,00 €

Michael Droege ist Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Verwaltungsrecht, Religionsverfassungs- und Kirchenrecht sowie Steuerrecht an der Universität Tübingen.

<https://orcid.org/0000-0003-3551-5920>

Christian Seiler ist Inhaber des Lehrstuhls für Staats- und Verwaltungsrecht, Finanz- und Steuerrecht an der Universität Tübingen.

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/eigenstaendigkeit-des-steuerrechts-9783161557712?no_cache=1
order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104